

## TechConnect 2023/2024: Studienfahrt der Technikerschule nach Regensburg und Amberg

*Im Rahmen einer Studienfahrt unternahmen die Technikerschüler am 6. und 7. November 2023 eine Exkursion nach Regensburg und Amberg, um Erfahrungen aus der Technikerschule auszutauschen und sich gegenseitig besser kennenzulernen - daher der Name der Fahrt: TechConnect. Die Reise gewann an Vielfalt durch eine Erkundungstour in Regensburg und einen Besuch bei Siemens in Amberg.*

### Tag 1: Erkundungstour in Regensburg

Die Anreise erfolgte per Bahn von Coburg nach Regensburg ohne nennenswerte Verspätungen. In Regensburg präsentierten die Technikerschüler ihren Klassenkameraden die Stadt in Kurzvorträgen, wobei sie insbesondere auf Highlights wie den Regensburger Dom, die Steinernen Brücke (siehe folgendes Foto) und den goldenen Turm eingingen. Der Tag fand seinen Abschluss mit einem gemeinsamen Abendessen im Regensburger Weissbräuhaus. Einige besonders interessierte Schüler erkundeten im Anschluss daran noch eigenständig das Nachtleben von Regensburg.



MBT1 und MBT2 vor der Steinernen Brücke in Regensburg

### Tag 2: Technik bei Siemens in Amberg

Am folgenden Tag setzte die Gruppe die Reise mit Bus und Bahn nach Amberg fort. Nach einem kurzen Fußmarsch erreichte man „THE IMPULSE“, das Siemens-Zentrum für Begegnung und kreative Zusammenarbeit. Hier erhielten die Schüler Einblicke in aktuelle technologische Trends, darunter Digitale

Zwillinge, Künstliche Intelligenz, Cloud und Edge Computing, Additive Fertigung, 5G und autonome Roboter. Ein Rundgang durch das Elektronikwerk Amberg (EWA) verdeutlichte die industrielle Produktion von Steuerungen. Seit 1990 hat sich die Produktionsmenge versechzehnfacht, begleitet von einer Reduzierung des Energieverbrauchs um mehr als 10 %, dank Automatisierung und Digitalisierung.



Impressionen von Siemens THE IMPULSE und dem Elektronikwerk in Amberg (siehe Foto un.re.)

### **Danksagung an die Unterstützer**

Zum Abschluss möchten wir Herrn Michael Haniotes von Siemens unseren Dank aussprechen, der den Besuch bei „THE IMPULSE“ und im EWA ermöglichte. Ebenfalls danken wir Frau Lulita Schwenk vom Sekretariat für ihre Teilnahme und ihre wohlthuende Art. Ein weiterer Dank geht an Frau Sabine Wagner, die sich bereits monatelang zuvor um Buchungen und Reservierungen kümmerte und so den reibungslosen Ablauf der gesamten Reise sicherstellte.

Martin Busse, M.Eng. und StR